



Arbeitsgruppe für  
regionale Struktur- und  
Umweltforschung GmbH



## **6. Treffen des Arbeitskreises am 07. März 2024 in Petkum**

**Dorfregion Fiev Dörpen**

# Ablauf

- 1. Input zum Thema „Klimaschutz und Klimaanpassung“**
- 2. Klimaschutz und Klimaanpassung in der Dorfregion**
  - 1) Stärken, Schwächen
  - 2) Projektideen/Ansätze
- 3. Dorfgemeinschaft**
  1. Diskussion: Was braucht die Dorfgemeinschaft
  2. DorfApp
  3. Bericht Dorfmoderation
  4. Austausch mit anderer Dorfregion
- 4. Leitbild, Logo, Handlungsfelder**
- 5. Bericht über Termine/Gespräche**
  - 1) Entwässerungsverband
  - 2) SV Petkum
- 6. Weiterer Zeitplan und Termine**

# Klimaschutz und Klimafolgenanpassung im Dorfentwicklungsplan

- **Pflichthandlungsfeld – muss behandelt werden**
- **Was gibt es schon in dem Bereich? Was wird schon gemacht?**
- **Welche Herausforderungen und welche Potenziale gibt es?**
- **Welche Ziele verfolgt die Dorfregion in Bezug auf Klimaschutz und Klimafolgenanpassung?**
- **Welche Planungs- und Handlungsansätze sollen dafür genutzt werden?**
- **Welche konkreten Maßnahmen sollen umgesetzt werden?**

# 1. Input zum Thema „Klimaschutz und Klimaanpassung“

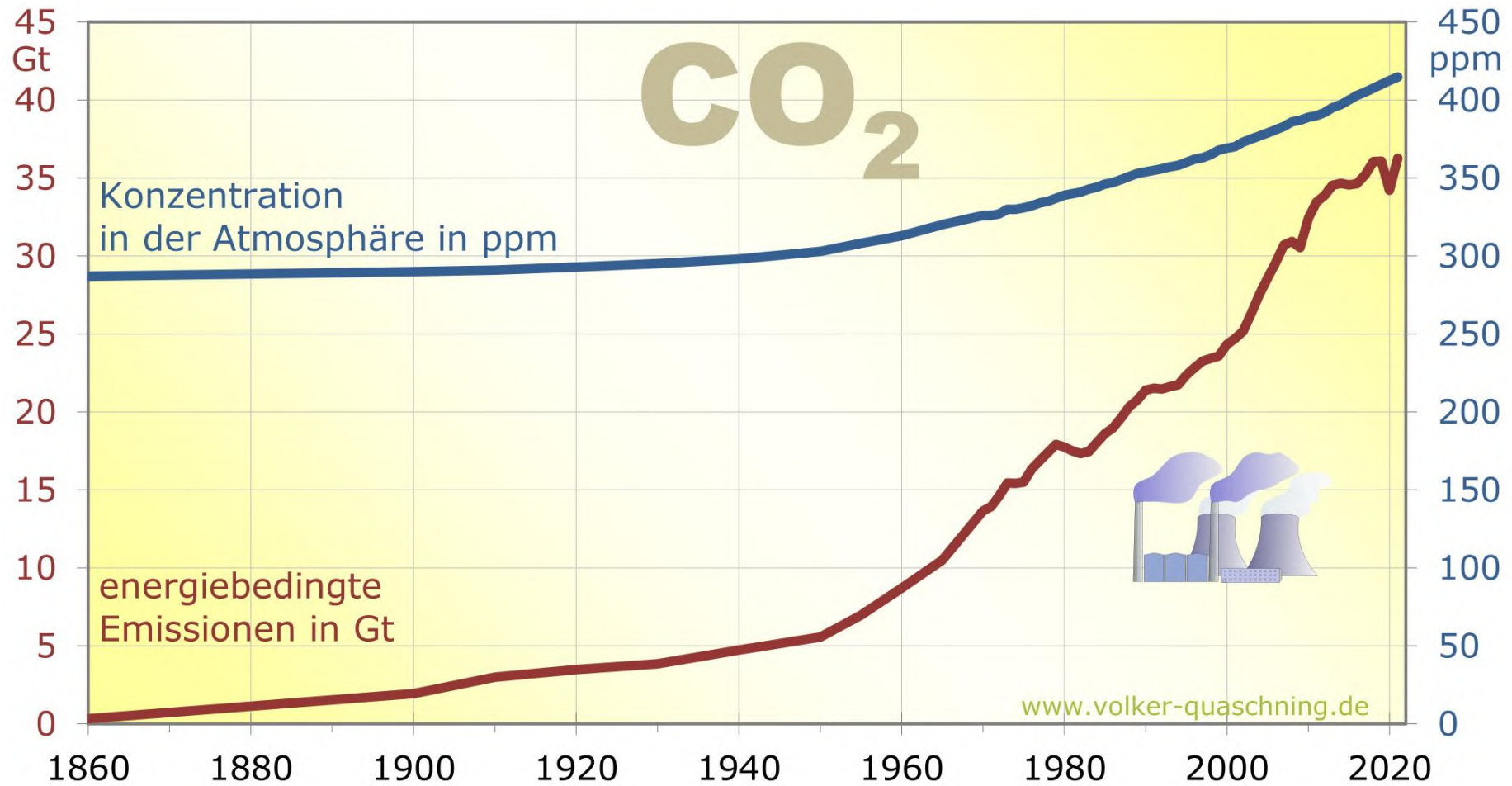
# Dorfentwicklung und Klimawandel

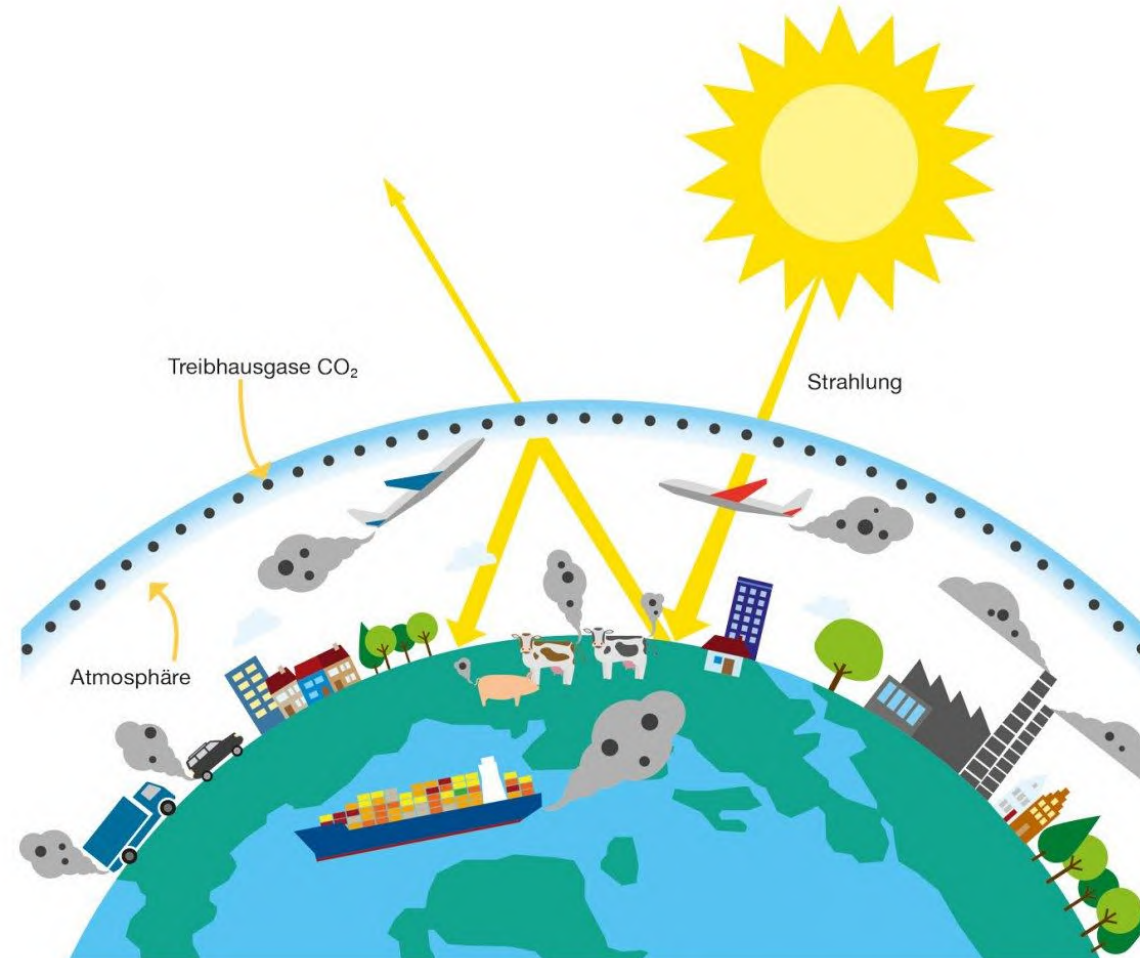
Wie können Klimaschutz und Klimafolgenanpassung in die Dorfentwicklung integriert werden?

Emden, 07.03.2024



# Klimawandel

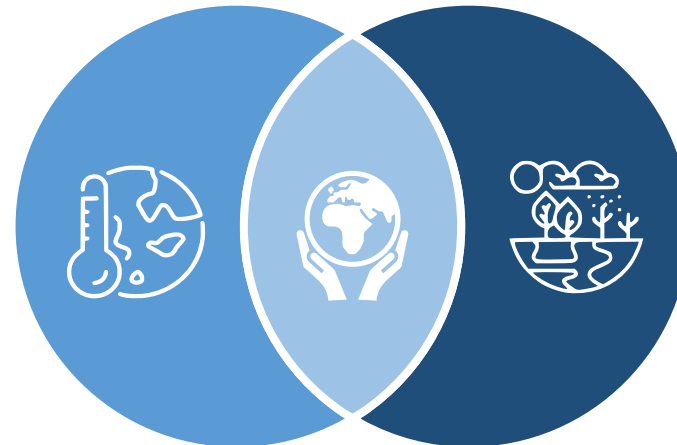




Quelle: Bundeszentrale für politische Bildung/bpb (Hrsg.): einfach POLITIK: Lexikon. Autor\*innen: D.Meyer, T.Schüller-Ruhl, R.Vock u.a./ Redaktion (verantw.): Wolfram Hilpert (bpb). Bonn: 2022. Lizenz: CC BY-SA 4.0

## KLIMASCHUTZ

Bekämpfung der Ursachen des Klimawandels durch Maßnahmen zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen



## KLIMAANPASSUNG

Bekämpfung der Folgen des Klimawandels durch Maßnahmen zur Erhöhung der Resilienz und einer Verringerung der Empfindlichkeit





## Meilensteine:

Seit Juli 2012 ist das Klimaschutzmanagement der Stadt für die inhaltlich-fachliche Umsetzung verantwortlich

2011 verabschiedete der Rat das Klimaschutzkonzept für die Stadt Emden

2017 verabschiedete der Rat der Stadt Emden den Masterplan 100% Klimaschutz

Seither wird der Masterplan umgesetzt

Februar 2023: Einrichtung eines Klimafolgenanpassungsmanagements



Aktuell umfassen die Bereiche Klimaschutz und Klimaanpassung **vier** Personalstellen bei der Stadt Emden.



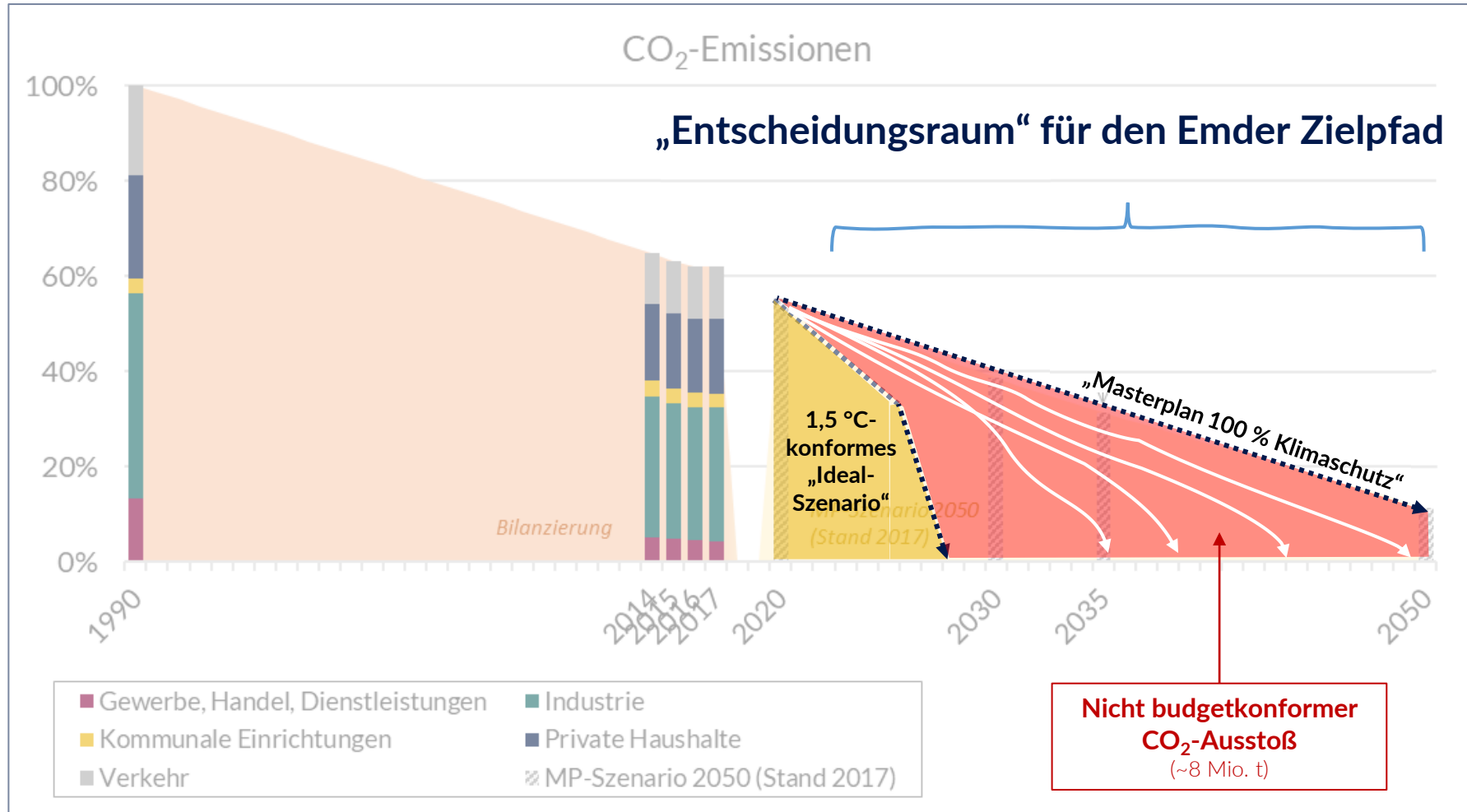
Zeitungsartikel: Emdener Zeitung vom 27.07.2012

## Fortschreibung Ziel Treibhausgasneutralität 2040

Strategische /zeitliche inhaltliche Anpassung unter Akteursbeteiligung



# Ausblick für Emden



→ Bedeutet eine Verdopplung bis Verdreifachung des bisherigen Umsetzungstemplos

# Erneuerbare Energieversorgung



Stadt Emden – Fachdienst Umwelt und Klimaschutz

<i>Energieträgerin GWh/a</i>	<i>1990</i>	<i>2014</i>	<i>2015</i>	<i>2016</i>	<i>2017</i>	<i>2018</i>
<i>Biomasse</i>		127	107	129	143	142
<i>Photovoltaik</i>		11	11	11	11	12
<i>Windkraft</i>		282	306	262	297	328
<i>Gesamte Stromerzeugung EE</i>	-	420	424	403	451	482
<i>Gesamter Stromverbrauch (ohne Verkehr)</i>	409	405	385	357	357	374
<i>Stromsaldo EE in Emden</i>	-	104%	109%	111%	121%	122%

Stromerzeugung EE und Stromverbrauch  
\*inkl. Volkswagen AG

## Erstellung eines integrierten Klimaanpassungskonzepts für die Seehafenstadt Emden

- Deutsche Anpassungsstrategie an den Klimawandel (DAS, 2008)
- Förderung von Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels (BMUV)
  - Förderkennzeichen: 67DAA00341
  - Laufzeit: 01.11.2022 – 31.12.2024
  - Förderquote: 80%

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz



Zukunft  
Umwelt  
Gesellschaft

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

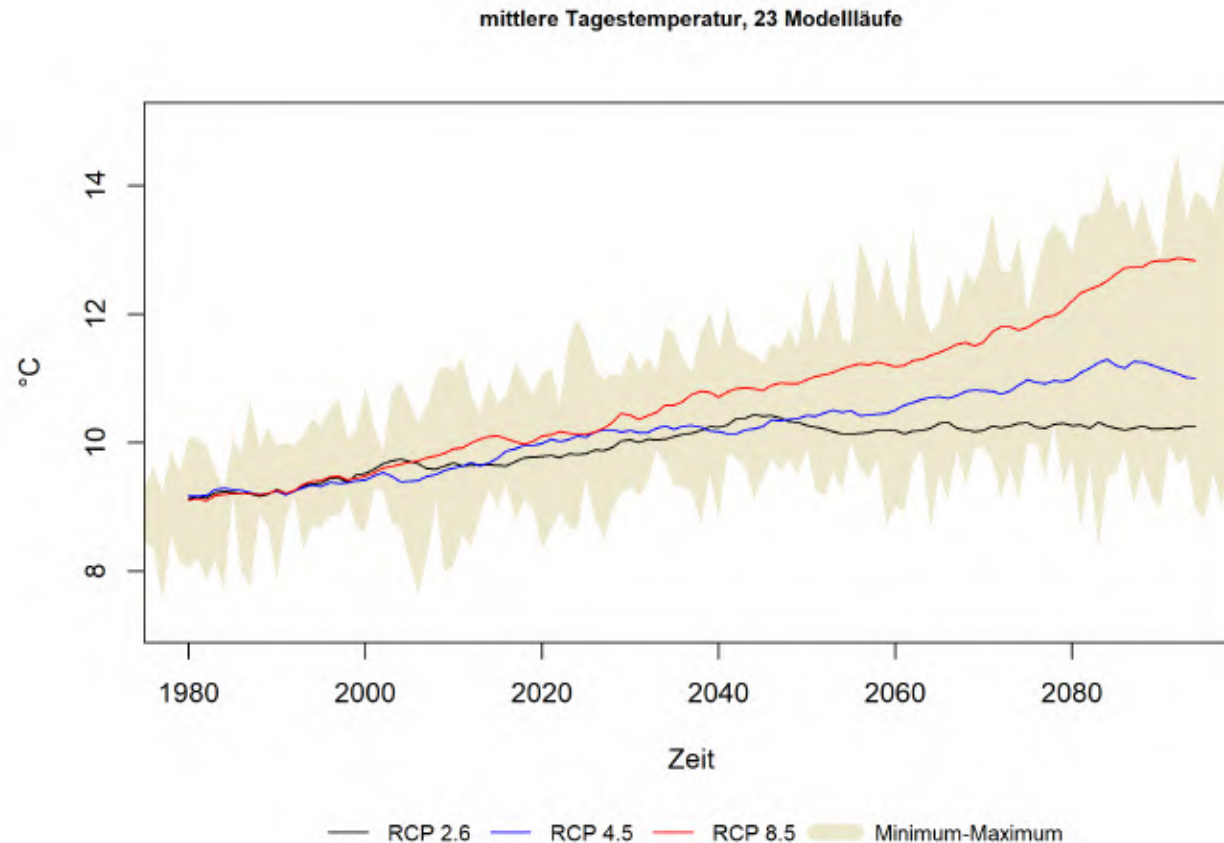
**Ziel:** Nachhaltige Erhöhung der Resilienz Emdens gegenüber dem Klimawandel und Erhalt einer lebenswerten Umwelt

**Ausblick:** Optionale Verlängerung des Vorhabens um 3 Jahre zur Umsetzung der Maßnahmen

# Folgen des Klimawandels in Emden



Stadt Emden – Fachdienst Umwelt und Klimaschutz



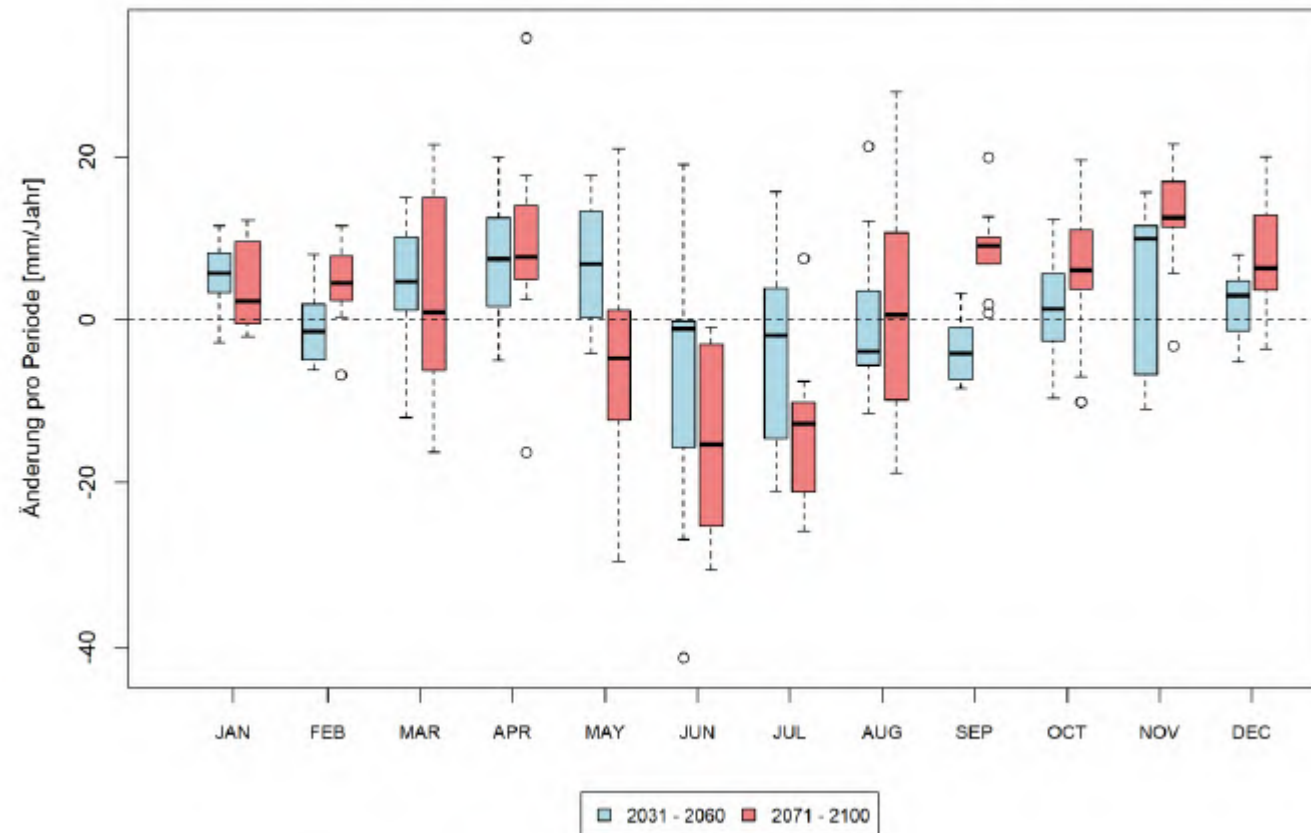
## Hitze und Temperaturerhöhung

- Deutliche Zunahme der Jahresmitteltemperatur
- Zunahme Hitzesituationen
- Deutliche Abnahme an Frost- und Eistagen, Verkürzung der Heizperiode

**Relevant z.B. für die  
Menschliche Gesundheit**

# Folgen des Klimawandels in Emden

Langjährige Änderung der klimatischen Wasserbilanz (Niederschlag - potenzielle Verdunstung)  
pro Periode in Emden im Vergleich zur Referenzperiode 1971 - 2000 (Szenario RCP8.5)



## Niederschlagsverschiebung und Trockenheit

- Zunahme der Gesamtjahresniederschläge
- Leichte Tendenz zu trockeneren Sommern und feuchteren Wintern

**Bedeutsam z.B. für die  
Landwirtschaft und die  
städtischen Grünflächen**

# Folgen des Klimawandels in Emden



	Vergangenheit	Nahe Zukunft 2031-2060	Ferne Zukunft 2071-2100
Meeresspiegelanstieg		+ ca. 35 cm ↗	+ ca. 80 cm ↑
Jahresniederschläge	760 mm	781 mm	848 mm
Frühjahrsniederschläge		+ 7 mm	+ 16 mm
Herbstniederschläge		+ 4 mm	+ 28 mm



Starkregen,  
Sturm und  
Meeresspiegel

**Starkregen, Sturm(fluten)  
und Meeresspiegelanstieg**

- Zunahme an Tagen mit Starkregenereignissen
- Anstieg des Meeresspiegels
- Zusammenwirken von Sturmfluten, Starkregen und Meeresspiegelanstieg

**Wichtig z.B. für die  
Wasserwirtschaft,  
Katastrophenschutz**



- **Beratungs- und Informationsangebot der Stadt Emden zum Thema Klimaschutz**

- CO<sup>2</sup>-Rechner
- Kostenlose Energie-Checks der Verbraucherzentrale
- Solarkataster
- Dach- und Fassadenbegrünung
- uvm.



<https://www.emden.de/rathaus/verwaltung/fb-300-stadtentwicklung-und-wirtschaftsfoerderung/fd-362-umwelt/klimaschutz-in-emden/beratung-und-information>

- **Stadtwerke Emden**

- Unverbindliche Erstberatung für PV-Anlagen

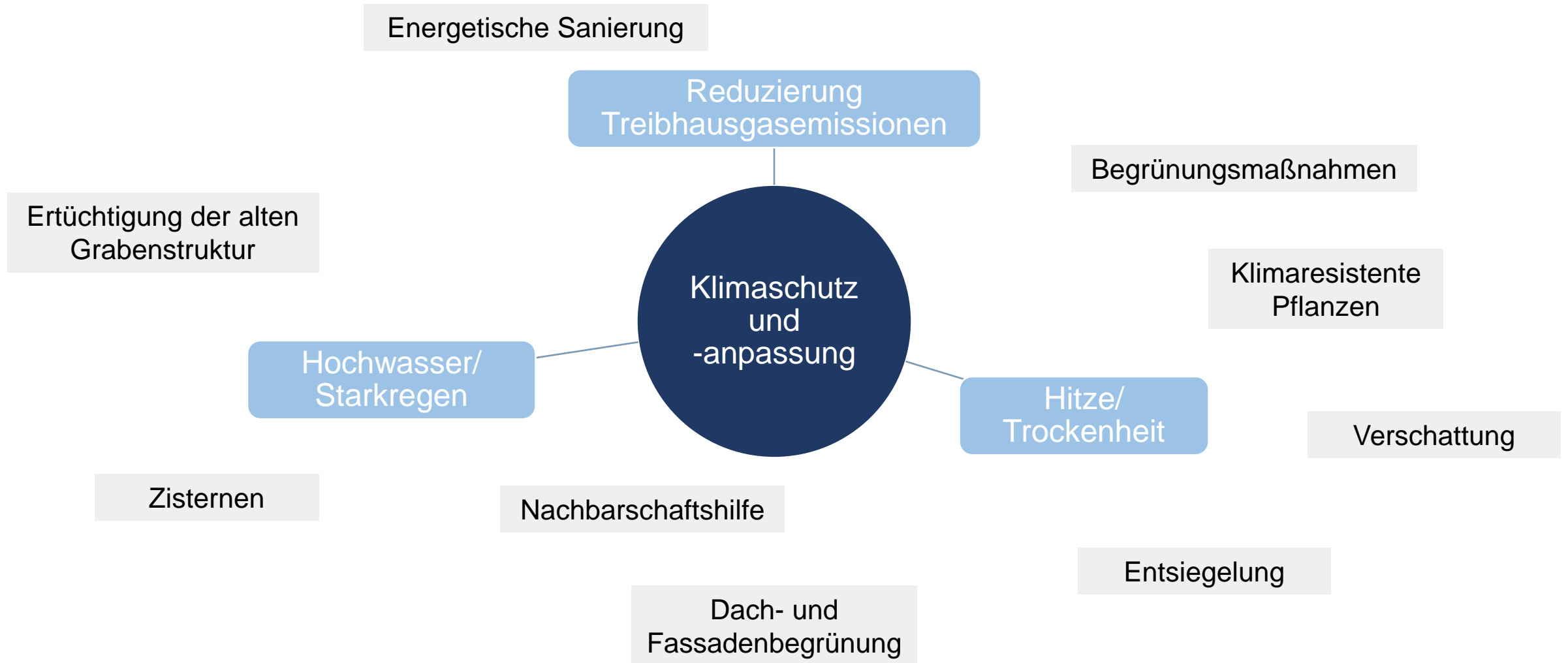
- **Hitzeschutztipps der Stadt Emden**

- [www.emden.de/hitze](http://www.emden.de/hitze)

- **Warnsysteme**

- KATWARN
  - App, SMS oder E-Mail
  - Warnt im Katastrophen- oder Unwetterfall
- DWD-Hitzewarnungen/ WarnWetter-App
  - Anmeldung über die Internetseite des DWD





## Gemeinsame Ziele von Dorfentwicklung und Klimaschutz/ Klimaanpassung

- Verbesserung der ökologischen Rahmenbedingungen
  - Minimierung des Klimawandels durch Reduktion des Treibhausgasausstoßes
  - Schutz vor extremen Wetterereignissen
- Verbesserung der ökonomischen Grundlagen und lokalen Wertschöpfung
  - Sicherung der Energieversorgung
  - Sicherung der Landwirtschaft durch Anpassung an den Klimawandel
  - Sicherung und Ausbau von Arbeitsplätzen vor Ort im Handwerk (Sanierung) oder durch die Gewinnung erneuerbarer Energien
- Die Aktivierung der Bevölkerung, Stärkung des Gemeinwesens
  - Bürgerengagement zur Energiegewinnung aus erneuerbaren Energiequellen
  - Förderung energiesparender Lebensweisen durch Siedlungsentwicklung
  - Nutzung vor Ort bestehender Potentiale und Vernetzung
  - Entwicklung von gemeinschaftlichen Perspektiven

	<b>Dorfentwicklung</b>	<b>Klimaschutz</b>	<b>Klimaanpassung</b>
<b>Siedlung, Bausubstanz, Wohnen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Erhalt des Ortsbildes</li> <li>– Gebäudesanierung</li> <li>– Siedlungsentwicklung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Energetische Sanierung</li> <li>– Nutzung erneuerbarer Energien</li> <li>– Innenentwicklung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Aufheizung verhindern</li> <li>– Regenwasserableitung verbessern</li> <li>– Mikroklima verbessern</li> </ul>
<b>Infrastruktur, Mobilität, Verkehr</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Erneuerung der Straßen und Kanalisation</li> <li>– Schneller Internetzugang</li> <li>– Daseinsvorsorge</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verkehrsvermeidung</li> <li>– Verkehrsverminderung / Transportwege reduzieren</li> <li>– Förderung klimaschonender Mobilität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Abwassersystem an mögliche Starkregenfälle sinnvoll anpassen</li> </ul>
<b>Ökonomie, Versorgung, Bildung, Ehrenamt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sicherung der Versorgung</li> <li>– Arbeitsplätze sichern</li> <li>– Abwanderung verhindern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Regionale und saisonale Versorgung</li> <li>– Ausbau erneuerbarer Energien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Anpassung der Landwirtschaft</li> <li>– Neue Geschäftsfelder erschließen</li> </ul>



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

## Was gibt's noch?

- Solarparty (<https://www.buendnis-buergerenergie.de/solarparty>)
- Pack's drauf (<https://packsdrauf.de/>)
- Denkmalschutz und Solaranlagen



<https://www.buendnis-buergerenergie.de/solarparty#gallery-426-5>



<https://packsdrauf.de/>

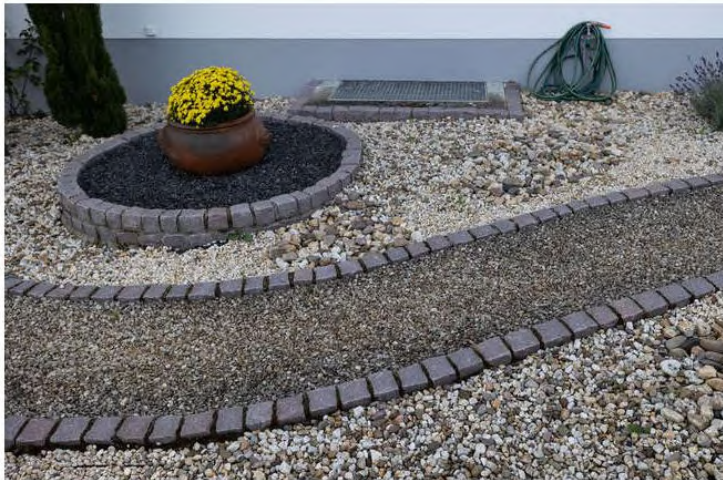
## Emden sucht die hässlichsten Schottergärten – Umgestaltung lockt als Gewinn

13.03.2022, 07:31 Uhr

Von: [Johannes Nuß](#)

Kommentare

Drucken Teilen



Mit einem Wettbewerb sucht das Emdener Ökowerk nach zehn Schottergärten in der Seehafenstadt und bietet Garten- und naturnahe Gartenumgestaltung an. (Archivbild) © Hannes P. Albert/dpa



Arbeitsgruppe für  
regionale Struktur- und  
Umweltforschung GmbH

Umwelt

## Wie Emdens Schottergärten grün werden

27. Mai 2022, 11:01 Uhr | Lesezeit: 4 min



Beim Vorgarten-Wettbewerb des Emdener Ökowerks werden Schottergärten in insektenfreundliche Gärten umgestaltet. Foto: Lennart Stock/dpa (Foto: dpa)

## 2. Klimaschutz und Klimaanpassung in der Dorfregion



# Klimaschutz und Klimaanpassung in der Dorfregion

## Stärken

- Strategien liegen vor
  - Integriertes kommunales Klimaschutzkonzept
  - Masterplan 100 % Klimaschutz
  - Masterplan 40 % Radverkehr
  - Elektromobilitätskonzept
- Personalstellen
  - Klimaschutzmanagement
  - Klimaanpassungsmanagement
  - Nahmobilitätsmanagement (ausgelaufen)
  - Sanierungsberatung
- Kompetenzen
  - Ökowerk (Bildung)
  - VW (Elektromobilität)
- Sehr aktive Stadtwerke mit vielen Angeboten für Bürger, Versorgung quasi 100 % Ökostrom (Windkraft), z. B. auch thermische Solaranlage Freibad Borssum

## Schwächen

- Hoher Anteil motorisierter Individualverkehr
- Hoher Anpassungsbedarf (z. B. Starkregen)
- Viel energetischer Sanierungsbedarf
- Hoher Wohnflächenverbrauch pro Person
- Potenzial der Solarenergie kaum genutzt
- Gestaltung Öffentlicher Raum z.T. wenig begrünt/viel versiegelt, veraltete Straßeneinrichtung

**Arbeitsstand -  
wird noch überarbeitet**

# Beispiele / Themen zur Umsetzung von Klimaschutz und Klimaanpassung

- nachhaltige Mobilität
- Ressourcenschonende Baustoffe
- Bodenentsiegelung
- Schaffung und Vernetzung von Grünanlagen und Freiräumen
- Begrünung
- Erhöhung der Biodiversität
- wassersensiblen innerörtlichen und Freiraumplanung
- Reduzierung des Wärmeinseleffektes in Ortsmitten
- dezentralen Versorgung mit erneuerbaren Energien und verbundener Energieeinsparungen
- Sensibilisierung der Bevölkerung

# Bisherige Projektideen/Ansätze im Themenbereich Klimaschutz/Klimaanpassung

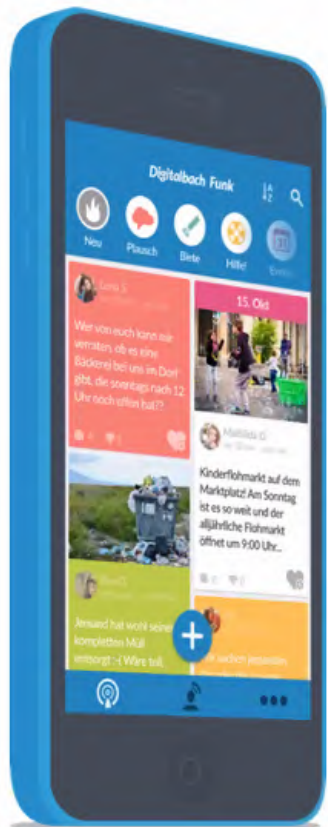
- Verschiedene Maßnahmen zur **Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur** und **Verkehrsberuhigung**, Stärkung **ÖPNV** (vgl. AK 5)
- **Dachbegrünung** Wartehäuschen am Hafen
- Ökologische Aufwertung von **Teichen** (am Bolzplatz östlich von Hilmarsum, südöstlich von Jarßum)
- Schaffung einer **naturnahen Bademöglichkeit**
- **Begrünung der Landesstraße** (Alleecharakter)
- Erneuerung/**Umrüstung der Straßenbeleuchtung** im Petkumer Ortskern (energiesparend und insektenfreundlich)
- **Pflanzung von Obstbäumen**, Frühjahrsblühern etc. (Insektenfreundlichkeit)
- ... ??

# 3. Dorfgemeinschaft

# Grundlegende Funktionen



## DorfFunk – Die Kommunikationszentrale in der Region



- **Bürger\*innen können Hilfe anbieten, Gesuche einstellen oder zwanglos plauschen**
- **Neuigkeiten aus der kommunalen Verwaltung**



**Plausch**



**Termine**



**Biete**

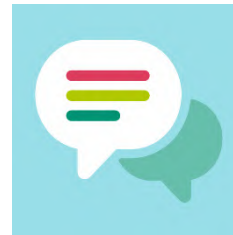


**Suche**



**Gruppen**

# Beispiel Gemeinde Moormerland



**App: DorfFunk im AppStore Downloaden  
und Ort auswählen**

**→ Teil des Projekts „Digitale Dörfer“ für  
die Digitalisierung ländlicher Räume**

<https://www.dorfleben.de/>

# „Dorfleben“ im AppStore Downloaden und anderen Ort zum Test auswählen

**RSU**  
Arbeitsgruppe für  
regionale Struktur- und  
Umweltforschung GmbH



**Verwaltung**



**Dorfbewohner**



**Bildungsträger**

Neuigkeiten

Pinnwand

Kalender

Mein Dorf

Dorfkasse

Unternehmen



**Vereine**



















**Unternehmen**







## Übersicht Funktionen Crossiety

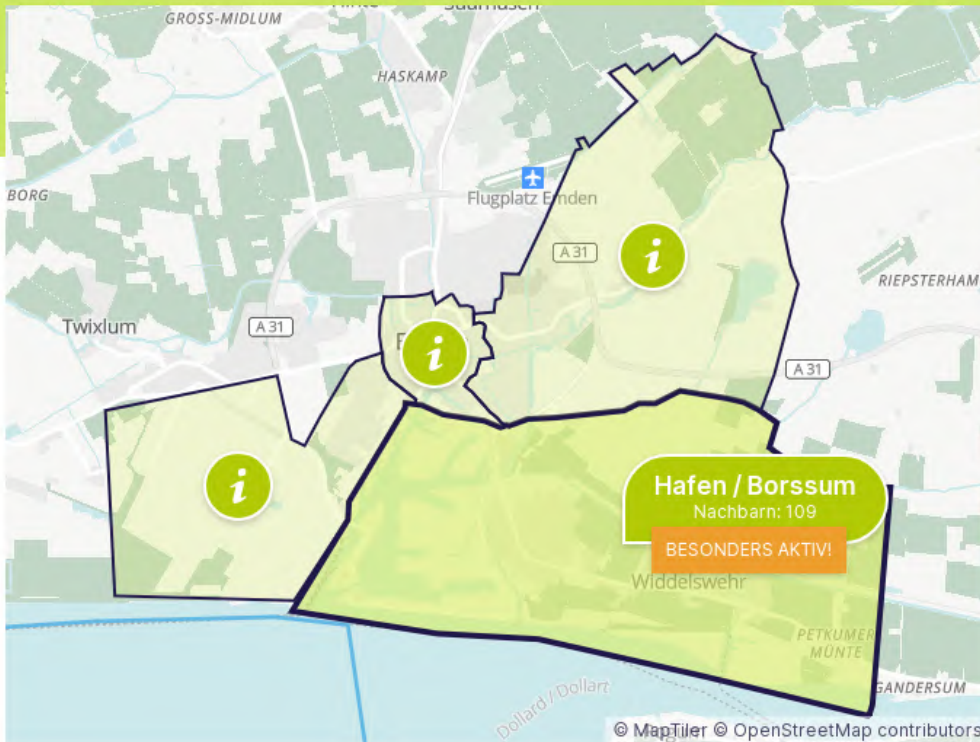
- |   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| <br>Neuigkeiten      | <br>Gruppen        | <br>Mängelmelder     | <br>Events               |
| <br>Marktplatz     | <br>Helfen       | <br>Abfallkalender | <br>Chat               |
| <br>Schnittstellen | <br>Diskussionen | <br>Verzeichnis    | <br>Benachrichtigungen |
| <br>Umfragen       | <br>Helferliste  | <br>Termin finden  | <br>Vieles mehr        |

**Wohnort muss bei  
Anmeldung angegeben  
werden**

[Alle Bundesländer](#) > [Niedersachsen](#) > [Emden](#) > [Hafen / Borssum](#)

Willkommen in deiner **Nachbarschaft**

# EMDEN HAFEN / BORSSUM



**100+**

direkte Nachbar:innen auf nebenan.de

**250+**

aktive Nachbar:innen in der Umgebung

**350+**

Beiträge bei nebenan.de

[Beitreten](#)



Startseite



Beiträge



Marktplatz



Veranstaltungen







Gruppen



Postfach

# Vergleich der DorfApps

	Vorteile	Nachteile	Funktionen	Kosten
<b>Crossiety</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>digitaler Schaukasten</li> <li>Begleitung in der Anfangsphase</li> <li>keine Werbung</li> <li>Umfragen möglich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>kostenpflichtig</li> <li>keine Verifizierung nötig (d.h. auch Touristen können beitreten)</li> </ul>	viele: 16 Funktionen	1 € + Mwst. pro Bürger*in im Jahr
<b>Dorfleben</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>kostenlos</li> <li>bedienerfreundlich</li> <li>Generierung von eigenen Einnahmen durch Werbung möglich</li> <li>Kommunikation zwischen Bürger*innen und Verwaltung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>kein digitaler Schaukasten</li> <li>keine Verifizierung nötig (d.h. auch Touristen können beitreten)</li> </ul>	6 Funktionen	Kostenlos außer für Gewerbetreiber*innen
<b>Nebenan.de</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>kostenlos</li> <li>Verifizierung des Wohnorts</li> <li>Nutzung kommunal verbreitet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mind. 100 Bürger*innen zur Freischaltung nötig</li> <li>Spenden sind erwünscht</li> <li>viel überregionale Werbung</li> </ul>	wenige	<ul style="list-style-type: none"> <li>kostenlos außer für Gewerbetreiber*innen</li> <li>zukünftig fallen durch Betreiberwechsel evtl. Kosten an</li> </ul>
<b>DorfFunk</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kommunikation zwischen Bürger*innen und Verwaltung</li> <li>digitaler Schaukasten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>ungewisse Kosten</li> <li>Touristen können auch beitreten</li> </ul>	6 Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Derzeit noch kostenlos</li> <li>90 – 300 € im Monat + ggf. Support- und Einrichtungsgebühren</li> </ul>



## Stärken

- Aktive Vereine und aktives Ehrenamt
  - SV Petkum
  - PWS
  - Bürgerverein Petkum
  - Feuerwehr
  - DRK
  - Blühendes Emden
  - Kirchengemeinden Petkum und Jarßum
- Gut ausgestattete Spielplätze für kleinere Kinder
- Jugendzentrum in Borssum
- Treffpunkte vorhanden
  - Vereinsheime
  - Kirchenräume
  - BürgerhausGulfhof/Gastwirtschaft

## Schwächen

- Nachwuchsprobleme der Vereine (Mitgliedschaft und Vorstandsarbeit), Nachwuchsgewinnung aufwändig/schwierig; Probleme z. B. insb. für Feuerwehr
- Keine öffentlichen Aufenthaltsorte und wenig öffentlicher Sportmöglichkeiten für Jugendliche außerhalb der Vereine
- Keine Dorfplätze o. Ä. vorhanden
- Wenig gastronomische Angebote als Treffpunkte
- Kein öffentlicher Treffpunkt in Hilmarsum

**Arbeitsstand-  
wird noch überarbeitet**

# Bisherige Projektideen/Ansätze im Themenbereich Dorfgemeinschaft

- Dorfplatz mit Pavillon für Veranstaltungen/Feste/Konzerte – Kulturtreffpunkt (vgl. Petkum und Widdelswehr)
- Jugendplatz/Mehrgenerationenplatz
- Aufenthaltsorte an Hafen, Deich und Kanal
  
- Hundeplatz
- Fitnesspfad/Trimm Dich-Pfad
  
- Verbesserung Sportangebot für Jugendliche
- SV Petkum Erweiterung/Verbesserung Sportangebote
- PWSV Erneuerung Vereinsheim
  
- Gastronomie zwischen den Sielen
- Sanierung Gemeindehaus
- Weitere Maßnahmen an den Vereinsheimen/Kirchenräumen???

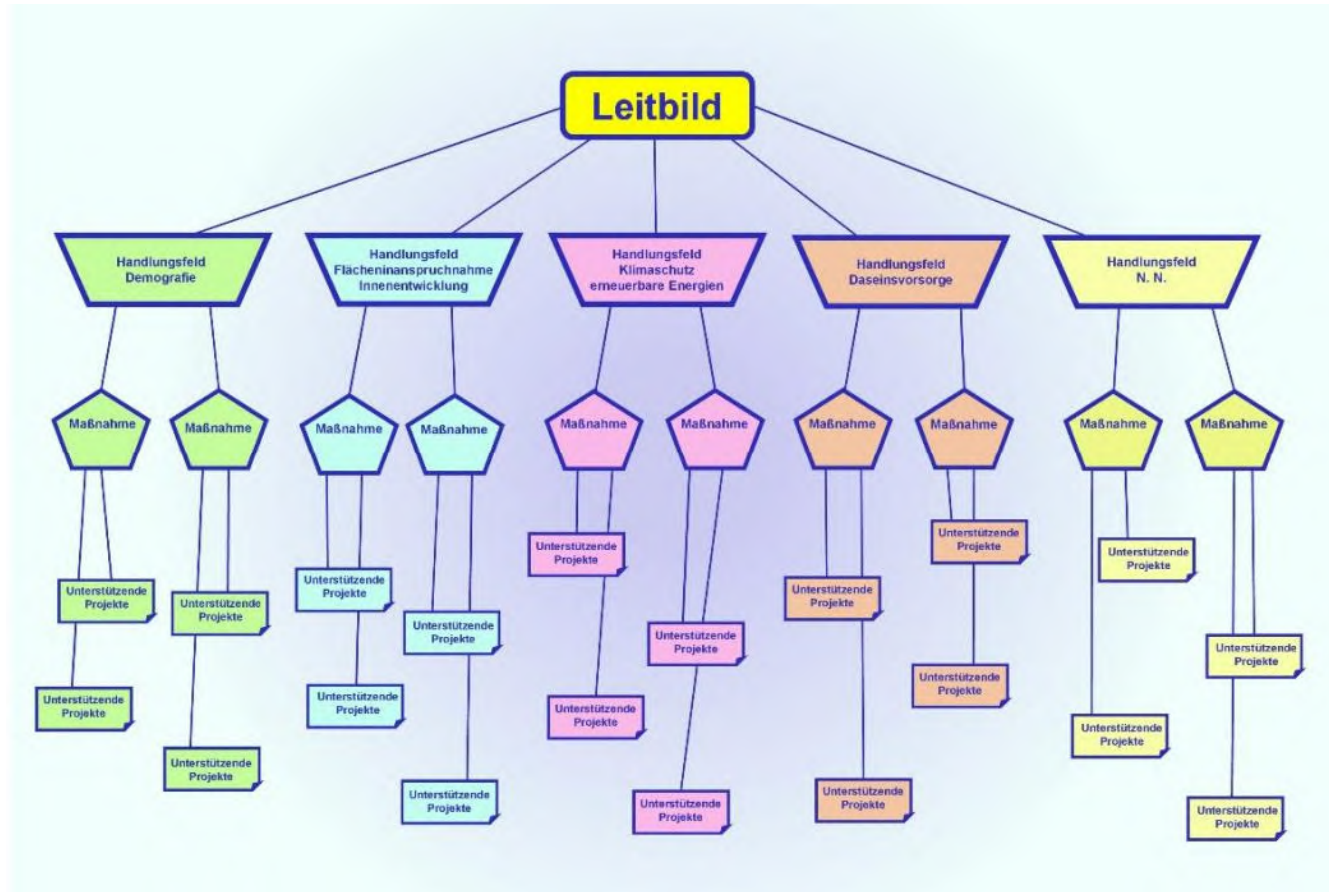
# Bericht von der Dorfmoderation



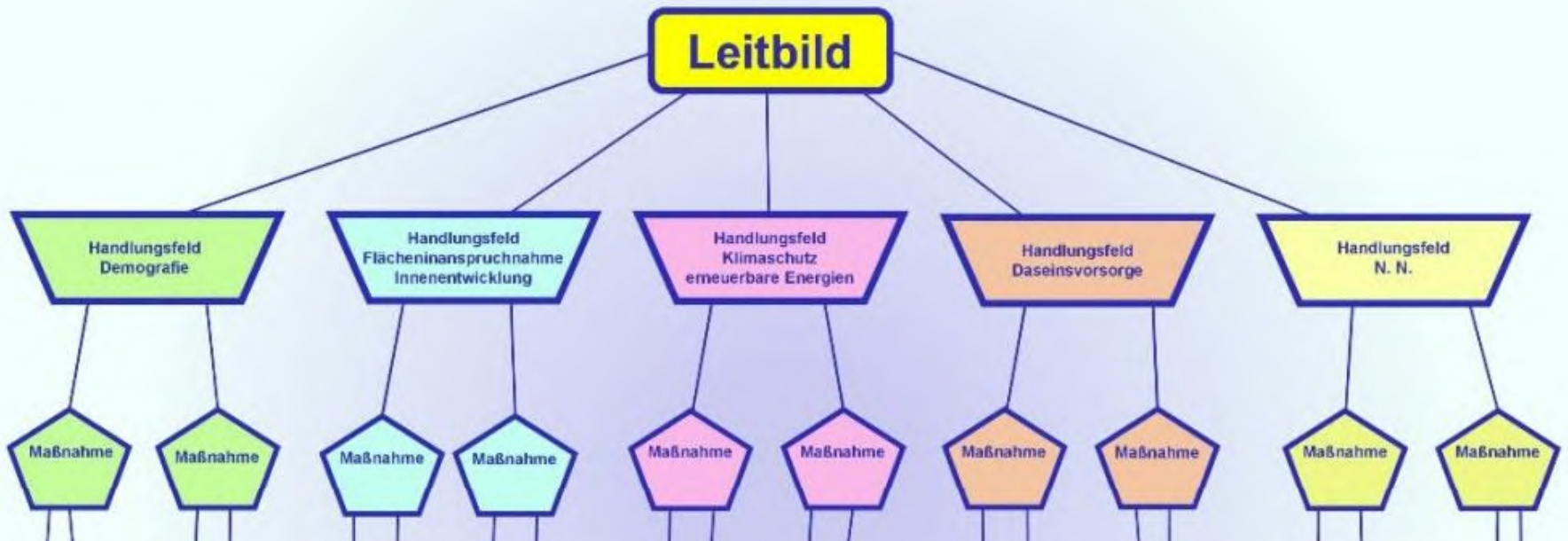
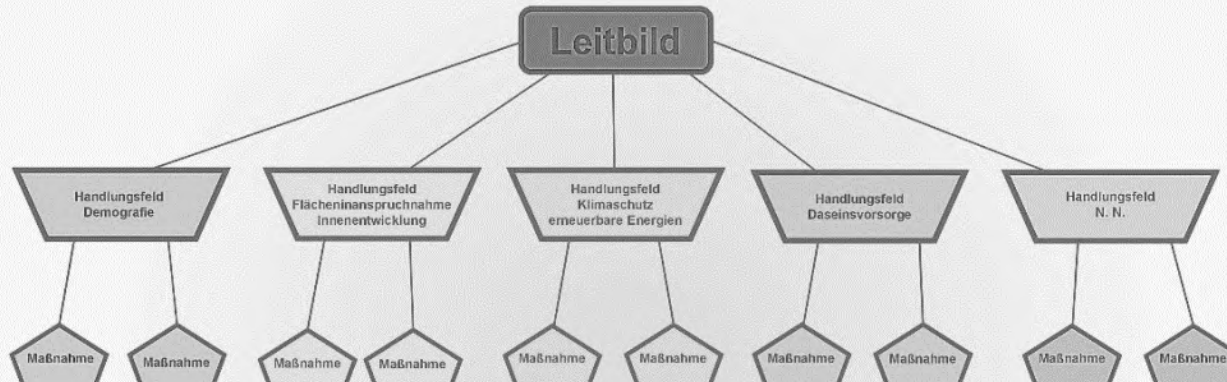
## Austausch mit anderer Dorfregion

# 4. Leitbild, Logo, Handlungsfelder

# 5) Leitbild







# Andere „Leitbilder“ → „Leitmotto“ und „Logo“

**Gemeinde Rhede (Ems)**

**#sovielleben**

Dorfentwicklungsplan Dorfregion Rhede (Ems)  
 Borsum | Brual mit Brual-Siedlung | Neurhede | Rhede (Ems)

Dorfentwicklungsplan  
 Dorfregion Emsbüren

**Dörfer im Emstal –  
 Lebensfreude *am* Fluss**

Elbergen  
 Gleesen  
 Leschede  
 Mehringen  
 Listrup

**Vergangenheit  
 bewahren –  
 Zukunft neu denken**

Dorfentwicklungsplan

Dorfregion Kanaldörfer Friesoythe

**Leitmotto**  
**Kanal-Fuhse-Region-West**  
 –  
**Grenzen überwinden,  
 Dörfer verbinden!**

Schwicheldt, Berkmun, Rosenthal

# Regionales Entwicklungskonzept der LEADER-Region „Ostfriesland an der Ems“

## Motto

### Motto

Die Region Ostfriesland an der Ems hat sich das folgende Motto gewählt, unter das sie ihre Arbeit in der Förderperiode 2023 bis 2027 stellen wird:

**Himmel und Weite – Leben an der Ems**

## Logo



# Fiev Dörpen

**Emden**

**Ems / Fluss / Emsigerland**

**Deich / achtet Diek**

**See / Meer**

**Dorf / uns Dörpen**

...

**Heimat**

**Zukunft**

**Viele Hände - Eine Region**

...

# Regionales Entwicklungskonzept der LEADER-Region „Ostfriesland an der Ems“

## Vision

### Vision

Die Region Ostfriesland an der Ems versteht sich als offene Gesellschaft, die geprägt ist durch nachhaltige, attraktive und lebenswerte Orte für alle Einwohner:innen an Ems und Dollart.

## Mission

### Mission

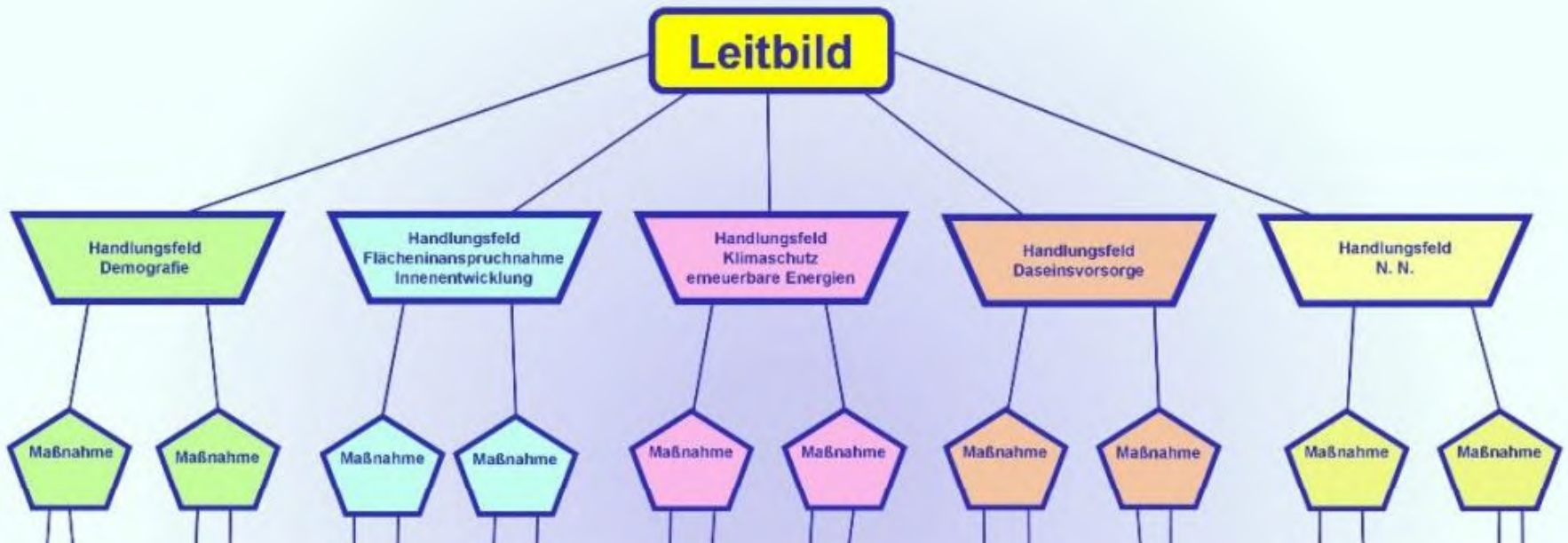
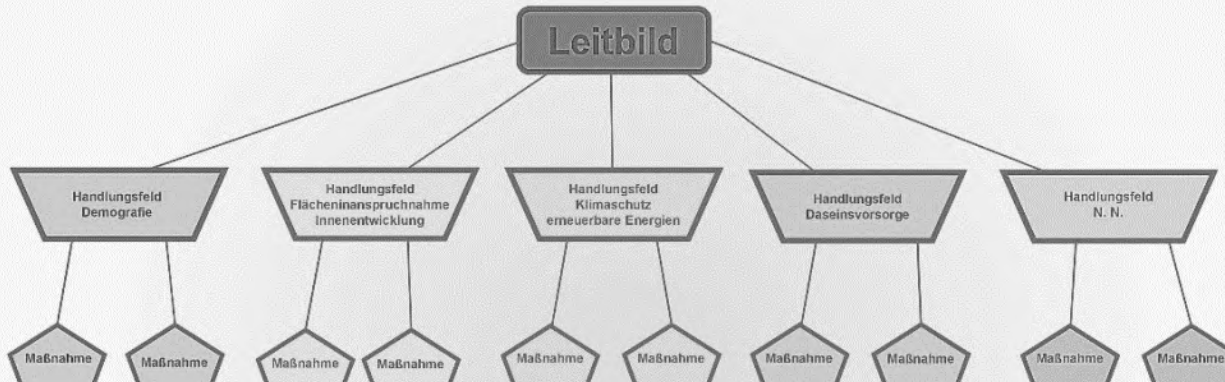
Wir gestalten unsere Orte und unsere Landschaft aktiv und gemeinsam.

## Entwicklungs- ziele

### Entwicklungsziele

Die Region

- ... bietet ihrer Bevölkerung gleichwertige Lebensverhältnisse, einschließlich einer erreichbaren und zufriedenstellenden Grundversorgung.
- ... stärkt regionale Wertschöpfungsketten, insb. im Tourismus und in der Landwirtschaft.
- ... hat attraktive und lebendige Ortskerne mit wieder mit Leben gefüllten Gebäuden (Aufhebung von Leerständen).
- ... berücksichtigt den Klimaschutz als Querschnittsthema, ebenso wie die Ressourcenschonung und den Naturschutz (z. B. durch Reduzierung der Flächeninanspruchnahme).
- ... setzt sich aktiv mit der demografischen Entwicklung auseinander.
- ... profitiert von den Möglichkeiten der Digitalisierung und Datennutzung.
- ... schafft Gemeinschaft und Inklusion durch Begegnungsräume und die Stärkung der regionalen Kultur und Identität.
- ... ist nach innen und außen vernetzt und kooperiert mit ihren Nachbarn, auch über Landesgrenzen hinaus.



# Handlungsfelder

## Dorfgemeinschaft / Demografie

- ✓ Ortsplatz Süderweg
- ✓ Dorfplatz Petkum
- ✓ Petkumer Hafen
- ✓ Jugendplatz/Mehrgenerationenplatz
- ✓ Vereinsheim Petkumer WSV
- ✓ Bouleplatz SV Petkum
- SV Petkum
- Sportangebot für Jugend
- Dorfcafé

## Natur- / Klimaschutz & Landschaft / Landwirtschaft

- Ökologische Aufwertung Teich Hilmarsum
- Ökologische Aufwertung Teich südöstlich Jarßum
- Begrünung der Landesstraße (Alleecharakter)
- Erneuerung/Umrüstung der Straßenbeleuchtung
- Insektenfreundliche Bepflanzung

## Kommunikation / Kooperation

- Dorf App?
- Schulung Dorfmoderation?

## Legende

- ✓ Projektskizze liegt vor
- Projektidee ohne Projektskizze
- Projektskizze wird von Planungsbüro erstellt
- Idee/Thema aus der Bürgerbeteiligung

## Ortskerne / Innenentwicklung / Baukultur

- ✓ Aufwertung Petkumer Ortskern
- ✓ Petkumer Warft
- Attraktivierung der Ortseingänge; zweisprachige Schilder
- Infotafeln Kulturhistorie
- Umgang mit Leerständen

## Mobilität / Verkehr

- ✓ Fußgängerbrücke zum Bind
- Versch. Straßensanierungen
- Verkehrsberuhigung Leeraner St

## Daseinsvorsorge

- Dorfladen bzw. Schlachter mit regionalen Angeboten?
- Ärztehaus?
- Altersgerechtes Wohnen?
- Ideen aus dem nächsten AK

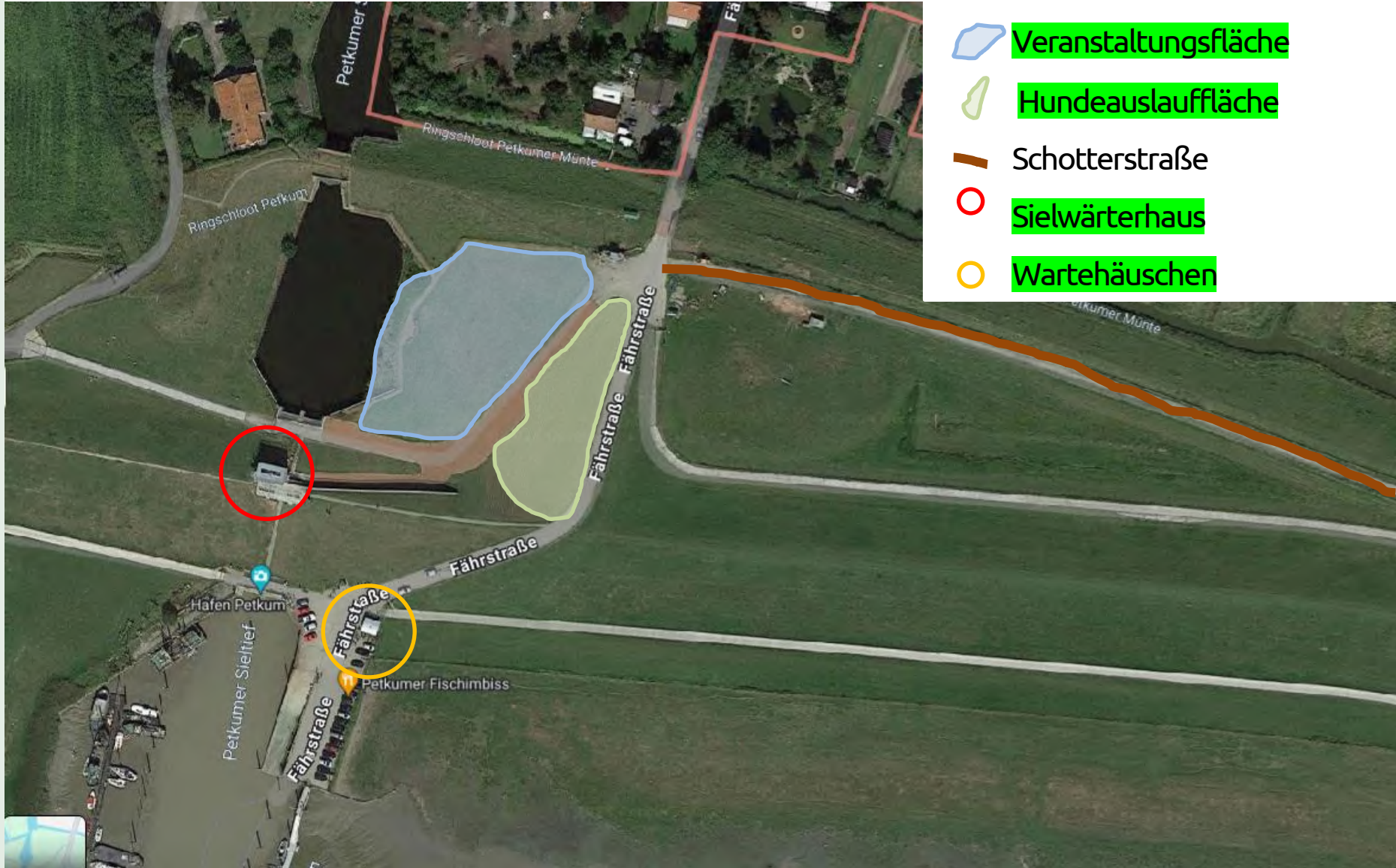
## Naherholung / Tourismus?

- ✓ Badesee
- ✓ Oll Diek + Kirchweg
- ✓ Ems-Seitenkanal-Spazierweg
- Rastplätze
- Aufenthaltsorte am Deich
- Hundeplatz (Petkumer Hafen?)

# 5. Bericht über Gespräche



# Gespräch mit Entwässerungsverband







# Projektgruppen

Projektgruppe	Ort	Ansprechpersonen	Offene Punkte
<b>Spielplatz/Bolzplatz Hil</b> westlich & Bunker östlich der Siedlung: Verbesserung der Aufenthaltsqualität und Schaffung eines Treffpunkts am (Erd)Bunker; Ökologische Aufwertung des Bunkers	Hilmarsum		Noch kein Konzept/keine Projektskizze
<b>Kirchpfad Jarßum</b>	Jarßum / Widdelswehr / Petkum	Willi Janßen	
<b>Kirche Jar:</b> Aufwertung alter Ortskern und Kirche sowie Gemeindehaus, Waldfriedhof	Jarßum		Kirchengemeinde wird voraussichtlich noch Projekt entwickeln/einbringen
<b>DRK-Heim und Vorplatz Jar:</b> Platzgestaltung als Treffpunkt, barrierefreie Herrichtung des DRK-Heims	Jarßum	Frauke Janssen Harald Janssen	Diskussion im AK
<b>Jugendplatz Jar-Wid:</b> Treffpunkt am Ems-Seitenkanal	Jarßum/Widdelswehr	Ole Falbe	Gespräch mit Sportverein (steht noch aus) abwarten bzgl. Flächenverfügbarkeit
<b>Bouleplatz SV Petkum Wid:</b> Gestaltung und Nutzung der Sportanlage diversifizieren und ausweiten	Widdelswehr	Klaas de Boer Claus Bloem Willi Janßen	Gespräch mit Sportverein steht noch aus
<b>Wassersportverein Wid:</b> Ausbau und Diversifizierung der Angebote des Wassersportvereins	Widdelswehr	Christopher Krull	Noch keine Projektbeschreibung eingegangen

# Projektgruppen

Projektgruppe	Ort	Ansprechpersonen	Offene Punkte
<b>Badesee Wid:</b> nördlich des Ems-Seitenkanals	Widdelswehr	Klaas De Boer Claus Bloem Willi Janßen	Stadt muss noch Nutzung der Fläche und Umsetzbarkeit diskutieren
<b>Hafengebiet und Umgehung Pet:</b> Aufwertung und bessere Nutzung des Hafenbereichs; Entlastung der Fährstraße <b>Verschönerung Karkstraat-Fährstraße Pet:</b>	Petkum	Kerstin Klammt Frederik Broßart Angelika Grave Theo Micklinghoff	Gespräch mit Entwässerungsverband
<b>Platz zwischen Kirche und Bürgerhaus Pet:</b> Umgestaltung der Situation zu einem Bürgertreffpunkt	Petkum	Finja Gießelmann Bianca Gießelmann Cornelia van Hove	Diskussion zwischen Stadt, Kirchengemeinde und Bürgerverein
<b>Petkumer Warf</b> Rastplatz/Dorfmitte	Petkumer Münte	Andreas Docter	
<b>Treffpunkte entlang und Zugänge zum Ems-Seitenkanal 5Dörpen</b>	Gesamte Dorfregion	Ingeborg Janßen Willi Janßen Andreas Docter	
<b>Ortseingänge und Straßenberuhigung (insb. Leeraner Straße) 5Dörpen</b>	Gesamte Dorfregion	Frederik Broßart Tim Bloem	
<b>Alte Deichlinie 5Dörpen:</b> Rekonstruktion/Aufwertung und Sichtbarmachung der alten Deichlinie	Gesamte Dorfregion	Andreas Docter	
Erst einmal für später zurückgestellt: <b>Hundeplatz Pet</b>		Angelika Grave	Noch kein Konzept

## 5) Weiterer Zeitplan und Termine

Nr.	Thema (vorläufig!)	Datum
AK 6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klimaschutz &amp; Klimaanpassung</li> <li>• Dorfgemeinschaft</li> <li>• Handlungsfelder, Leitbild</li> </ul>	Donnerstag, 07.03.2024
AK 7	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Landwirtschaft, Nahversorgung</li> <li>• Gesundheit &amp; Pflege</li> <li>• Projekte</li> </ul>	18.04.2024
AK 8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Planentwurf</li> <li>• Projekte</li> </ul>	Ende Mai
<p><b>Beteiligung Träger Öffentlicher Belange</b></p>		